

Der Generalstaatsanwalt
bei dem Kammergericht

Strehle,

Fritz

Jahrgang

bis

vom

Landesarchiv Berlin
B Rep. 057-01

Nr. 3008

1AR(25HA) 1157/65



Günther Nickel
Berlin SO 36

Pst 37

Berlin Document Center,
U.S. Mission Berlin
APO 742, U.S. Forces

n Date: 25.10.63

T-URGENT

It is requested that your records on the following named person be checked:

Name: Fritz S t r e h l e

Place of birth:

Date of birth:

Occupation:

Present address:

Other information:

It is understood that the requested information will be supplied at cost to this organization, and that payment will be made when billing is received.

1214756

(Telephone No.)

(Signature)

(This space will be filled in by the Berlin Document Center)

	Pos.	Neg.		Pos.	Neg.		Pos.	Neg.
1. NSDAP Master File	___	___	7. SA	___	___	13. NS-Lehrerbund	___	___
2. Applications	___	___	8. OPG	___	___	14. Reichsaerztekammer	___	___
3. PK	___	___	9. RWA	___	___	15. Party Census	___	___
4. SS Officers	___	✓	10. EWZ	___	___	16	___	___
5. RUSHA	___	✓	11. Kulturkammer	___	___	17.	___	___
6. Other SS Records	___	___	12. Volksgerichtshof	___	___	18.	___	✓

For explanation of abbreviations and terms, see other side.

Tel.Buch RSHA 1942/43: PS, VI Kasse, Berkaer Straße 32

1) Fotokop. ~~aus~~ eingef.

6/12. del.

Explanation of Abbreviations and Terms

2. NSDAP membership applicants
3. PK - Partei Korrespondenz (Party Membership Correspondence - files, etc.)
4. SS Officers - Service Records
5. RUSHA - Rasse - und Siedlungshauptamt (SS racial records of those married and marriage applicants)
6. Non-Officer SS, applicants for SS membership, racial records, police members
8. OPG - Oberstes Parteigericht (Supreme Party Court)
9. RWA - Rueckwandereramt (German returnees)
10. EWZ - Einwandererzentrale (Ethnic Germans' immigration and naturalization records)
12. Volksgerichtshof (People's Court)
15. Party census of Berlin 1939

Dienstgrad	Bef.-Dat.	Dienststellung	von	bis	h'amt.			Dienststellung	von	bis	h'amt.
II' Stuf.	30.1.45	2. St. H. H. H.	30.1.45			Eintritt in die H: 12.11.44 Eintritt in die Partei: 1.2.45					
O' Stuf.						Größe: 1,74 m Geburtsort: Jona / Sa.					
Hpt' Stuf.						H. Strehle					
Stubaf.						H. 3. A. 23.8.41 Winkelträger:					
O' Stubaf.						SA-Sportabzeichen Olympia					
Staf.						Coburger Abzeichen Reiterportabzeichen Fahradabzeichen					
Oberf.						Blutorden Gold. HJ-Abzeichen Reichsportabzeichen D. L. R. G.					
Brif.						Gold. Parteiabzeichen Gauehrenzeichen H-Leistungsabzeichen					
Gruf.						Totenkopfring D. A. d. NSDAP.					
O' Gruf.						Ehrendegen					
						Julleuchter					
Zivilstrafen:		Familienstand: 1. 30.10.44 Ehefrau: Elia. Kieper 10.10.1908 bis 10.10.44 Mädchenname: Geburstag und -ort				Beruf: 1. 30.10.44 erlernt: lebt:		Parteitätigkeit:			
H-Strafen:		Parteigenossin: Tätigkeit in Partei: 1. 30.10.44				Volkshule Fach- od. Gew.-Schule Handelshule Fachrichtung:		Höhere Schule Technikum Hochschule		Stellung im Staat (Gemeinde, Behörde, Polizei, Industrie):	
		Religion: R. A.				Sprachen:					
		Kinder: M. 1. 4. 2. 5. 3. 6.				Führerschein:					
		Nationalpol. Erziehungsanstalt für Kinder:				Ahnennachweis:		Lebensborn:			

Seekorps: von bis Stahlhelm: Jungdo: NJ: SA: 1.1.1920 - 1.1.1940 SA-Ref. NSKK: NSKK: Ordensburgen: Arbeitsdienst:	Armee: Front: Dienstgrad: Gefangenhaft: Orden und Ehrenzeichen SA 1.1.1920 Verw.-Abzeichen: Kriegsbeschädigt %	Auslandstätigkeit: Deutsche Kolonien: Besond. sportl. Leistungen:
SS-Schulen: von bis Tölz Braunshweig Berne Forst Bernau Dachau	Reichswehr: Polizei: Dienstgrad: 1.1.1920 - 1.1.1940 Reichsheer: Dienstgrad	Aufmärkte:

N. u. G. = Fragebogen

(von Frauen sinngemäß auszufüllen)

Name und Vorname des GG-Angehörigen, der für sich oder seine Braut oder Ehefrau den Fragebogen einreicht:

Hausler, Fritz

Dienstgrad: 1. Vbersperrführer GG-Nr. 42 417

B. B. Nr. 53290

Name (lesterlich schreiben)

Hausler, Karl Fritz

in 44 seit 1. Juli 1932

Dienstgrad: 1. Vbersperrführer

44-Einheit: 518 K. K. K.

in SA von 1929

bis 1930

, in SA von /

bis /

Mitgliedsnummer in Partei:

1 340 230

in 44: 42 417

geb. am 20. 11. 1906

zu Sofia 1. P.

Kreis: K. d. d. f. l. l.

Land: Preußen

heut Alter: 30 Jhr.

Glaubensbet.: fr. = l. i. g.

heutiger Wohnst.: Löwenberg 1. P.

Wohnung: Gartenstr. 1

Beruf und Berufseinstellung: Angestellter - Kassenkassier

Wird öffentliche Unterstützung in Anspruch genommen? nein

Liegt Berufswechsel vor? ja. vorher Beruf: Kassenkassier

Außerberufliche Fertigkeiten und Berechtigungsscheine (z. B. Führerschein, Sportabzeichen, Sportauszeichnungen):

K. d. Sportabzeichen Nr. 279 844 am 20. Mai 1935

Ehrenamtl. Tätigkeit: nein

Dienst im alten Heer: Truppe

von / bis /

Freikorps

von / bis /

Reichswehr

von / bis /

Schutzpolizei

von / bis /

Neue Wehrmacht

von / bis /

Lehter Dienstgrad:

Frontkämpfer:

bis /

verwundet /

Orden und Ehrenabzeichen einschl. Rettungsmedaille:

nein

Personenstand (ledig, verwitwet, geschieden — seit wann):

ledig

Welcher Konfession ist der Antragsteller?

fr. = l. i. g.

die zukünftige Braut (Ehefrau)? fr. = l. i. g.

(Als Konfession wird auch außer dem herkömmlichen jedes andere gottgläubige Bekenntnis angesehen.)

Ist neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung vorgesehen? Ja — nein.

Hat neben der standesamtlichen Trauung eine kirchliche Trauung stattgefunden? Ja — nein.

Gegebenenfalls nach welcher konfessionellen Form?

keines

Ist Ehestandsdarlehen beantragt worden? Ja — nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

Wann wurde der Antrag gestellt?

Wurde das Ehestandsdarlehen bewilligt? Ja — nein.

Soll das Ehestandsdarlehen beantragt werden? Ja — nein.

Bei welcher Behörde (genaue Anschrift)?

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben)

(Ausführlich und eigenhändig mit Tinte geschrieben)

der Kränzigung der Theilgeisse schon in der Höhe des Ufers des
Grabenk einer Kuppelinschrift, welche in einer Höhe der
Kuppelinschrift zu sehen ist.

Auf Grundiger Lagerit und Gneissschiefern lagend der Granobiotische
Tschudi / feld., aber ist mit verwechselten Feink als Lagerit oder Schiefer
oder mit Gneissfalten-schiefer man hat auch beobachtet.

Ab 1928 war ich Hausbesitzer und kam sehr häufig der Wirtschaftswelt fern
in Lfg und Brot. Zur Emigration kam ich 1929 das erste Mal und war
bis 1930 z.B. in Wien 16. Arbeiter-Land. Österreichischer Arbeiter-
Kriegs-Verein. Größter Arbeitgeber war, wurde mich 1930 zum Austritt.
Ich zu dieser Zeit in mich da mein Vater, wir fast alle Arbeiter-
Vergeldenswerk waren mit als Mitglieder der A.G.L.P. sein muss ent,
haben jetzt. Ich fand Einblicke bei dem O.G.L. der Ostg. Eisenbahn/Kfz.
Kfz. Betrieb, war ich jetzt sehr selten und erst 1932 kommt in die Emigra-
tion und in die V.D. ein. Auf der Wirtschaftswelt haben ich Arbeit
bei Allgem. Arbeitervereine in Hamburg und besonders für den Arbeiter
1934 meine Abkündigung von der Kündigungsfrist in Berlin.

Zur Zeit befinde ich den Rang eines Verwaltungsrathes. In der
F. H. wurde ich mit Wirkung ab 9. H. 86 zum F. H. befördert.
Mein Spruch sein soll im Interesse der Verwaltung stehen und fallen.

Frederick

Raum zum Aufleben der Lichtbilder.



Raum zum Aufkleben der Lichtbilder.



Nr. 2 Name des leibl. Vaters: *Hausen* Vorname: *Willy*
Beruf: *Wohnung* Jek. Alter: *56* Sterbealter: *71*
Todesursache: *—*
Überstandene Krankheiten: *keine*

Nr. 3 Geburtsname der Mutter: *Höring* Vorname: *Julia*
Jek. Alter: *unbekannt* Sterbealter: *34 Jhr. 10 Mon 4 Tg.*
Todesursache: *Weggenfallunheimlich (Fehlgehirn)*
Überstandene Krankheiten: *unbekannt*

Nr. 4 Großvater väterl. Name: *Hausen* Vorname: *Gerhard*
Beruf: *Bauingenieur* Jek. Alter: *unbekannt* Sterbealter: *72 Jhr*
Todesursache: *Leberleiden*
Überstandene Krankheiten: *unbekannt*

Nr. 5 Großmutter väterl. Name: *Hausen* Vorname: *Julia*
Jek. Alter: *unbekannt* Sterbealter: *55 Jhr.*
Todesursache: *Leberleiden*
Überstandene Krankheiten: *unbekannt*

Nr. 6 Großvater mütterl. Name: *Höring* Vorname: *Willy Emil Otto*
Beruf: *Feldkassentier* Jek. Alter: *unbekannt* Sterbealter: *32 Jhr*
Todesursache: *unbekannt, angeblich Ungefall*
Überstandene Krankheiten: *unbekannt*

Nr. 7 Großmutter mütterl. Name: *Höring* Vorname: *Marin Augustin*
Jek. Alter: *unbekannt* Sterbealter: *60 Jhr.*
Todesursache: *Leberleiden*
Überstandene Krankheiten: *unbekannt*

- a) Ich versichere hiermit, daß ich vorstehende Angaben nach bestem Wissen und Gewissen gemacht habe.
b) Ich bin mir bewußt, daß wissentlich falsche Angaben den Ausschluß aus der H nach sich ziehen.

Lehrberg, Pfls
(Ort)

, den *10. 6.* 193*7*
(Datum)

Geit Stöckle
(Unterschrift)

1 AR (RSHA) 1157/ 65

1. Vermerk

S t r e h l e , dessen derzeitiger Aufenthaltsort bisher nicht ermittelt werden konnte, wird in den Tel. Verz. des RSHA von 1942 und 1943 für die Kasse des Amtes VI (Auslandsnachrichtendienst) benannt.

2. Als AR - Sache weglegen.

(Die bisherigen Ermittlungen haben bezgl. Strehle keine belastenden Erkenntnisse erbracht, so dass z.Zt. auf weitere Nachforschungen verzichtet werden kann.)

B., d. 19. März 1965

